jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1954/9/1 1Ob692/54, 3Ob479/55, 7Ob463/55, 7Ob525/55, 3Ob183/57, 1Ob172/57, 3Ob205/58, 6Ob264/

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 01.09.1954

Norm

ABGB §1425 VIII
AußStrG §9 O

Rechtssatz

Der Erlag bei Gericht, der im Verhältnis zwischen dem Erleger und dem Gericht allerdings Rechtsbeziehungen begründet, ist im Verhältnis zum Vertragspartner nichts anderes als eine einseitige Rechtshandlung des Schuldners, auf die jener keinen Einfluß nehmen kann. Daher hat der Vertragspartner keine Parteistellung im Erlagsverfahren.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 692/54
  Entscheidungstext OGH 01.09.1954 1 Ob 692/54
  Veröff: SZ 27/213 = EvBl 1954/373 S 566
- 3 Ob 479/55
  Entscheidungstext OGH 19.10.1955 3 Ob 479/55
- 7 Ob 463/55
  Entscheidungstext OGH 26.10.1955 7 Ob 463/55
- 7 Ob 525/55
  Entscheidungstext OGH 07.12.1955 7 Ob 525/55
- 3 Ob 183/57
  Entscheidungstext OGH 03.04.1957 3 Ob 183/57
- 1 Ob 172/57
  Entscheidungstext OGH 06.06.1957 1 Ob 172/57
- 3 Ob 205/58
  Entscheidungstext OGH 07.05.1958 3 Ob 205/58
- 6 Ob 264/59
  Entscheidungstext OGH 29.07.1959 6 Ob 264/59
- 6 Ob 168/61
  Entscheidungstext OGH 03.05.1961 6 Ob 168/61

- 6 Ob 169/61
  Entscheidungstext OGH 03.05.1961 6 Ob 169/61
- 6 Ob 236/64
  Entscheidungstext OGH 09.09.1964 6 Ob 236/64
  Veröff: NZ 1965,123
- 7 Ob 21/65
  Entscheidungstext OGH 03.02.1965 7 Ob 21/65
- 7 Ob 102/74
  Entscheidungstext OGH 27.06.1974 7 Ob 102/74
- 7 Ob 164/74
  Entscheidungstext OGH 05.09.1974 7 Ob 164/74
- 6 Ob 576/77
  Entscheidungstext OGH 31.03.1977 6 Ob 576/77
- 6 Ob 512/77
  Entscheidungstext OGH 31.03.1977 6 Ob 512/77
  nur: Daher hat der Vertragspartner keine Parteistellung im Erlagsverfahren. (T1) Beisatz: Wohl aber im Ausfolgungsverfahren. (T2)
- 5 Ob 604/77
  Entscheidungstext OGH 07.06.1977 5 Ob 604/77
- 7 Ob 646/79
  Entscheidungstext OGH 21.06.1979 7 Ob 646/79
- 5 Ob 611/82
  Entscheidungstext OGH 03.05.1983 5 Ob 611/82
  nur T1
- 4 Ob 520/93
  Entscheidungstext OGH 13.07.1993 4 Ob 520/93
  nur T1
- 4 Ob 218/98g
  Entscheidungstext OGH 29.09.1998 4 Ob 218/98g
  Einschränkend; Beisatz: Die Rechtsprechung, wonach der Erlagsgegner nicht legitimiert ist, den Annahmebeschluß im Erlagsverfahren zu bekämpfen, kann bei neuerlicher Prüfung nicht uneingeschränkt aufrechterhalten werden. (T3); Beisatz: Die Rechtsmittellegitimation und Beschwer des Erlagsgegners ist daher zu bejahen, wenn der Erlag zugunsten mehrerer Erlagsgegner erfolgt. Das gilt umso mehr, wenn der Annahmebeschluß durch Nennung weiterer Erlagsgegner ergänzt wird. (T4) Veröff: SZ 71/158
- 5 Ob 32/00t
  Entscheidungstext OGH 14.03.2000 5 Ob 32/00t
  Vgl aber; Beis wie T3; Beis wie T4; Beisatz: Da bei der Entscheidung über die Annahme eines gerichtlichen Erlags nur zu prüfen ist, ob ein an sich tauglicher Hinterlegungsgrund vorliegt, beschränkt sich diese Anfechtungsbefugnis allerdings darauf, die Unschlüssigkeit der Behauptung eines mit dem eigenen Ausfolgungsanspruch konkurrierenden Rechts geltend zu machen. Ob dieses Recht tatsächlich besteht, kann im Erlagsverfahren nicht geklärt werden. (T5); Veröff: SZ 73/48
- 1 Ob 322/01m
  Entscheidungstext OGH 26.02.2002 1 Ob 322/01m
  Vgl aber; Beis wie T5
- 6 Ob 9/03x
  Entscheidungstext OGH 20.02.2003 6 Ob 9/03x
  Vgl auch; Beis wie T3; Beis wie T4
- 4 Ob 119/11w
  Entscheidungstext OGH 19.10.2011 4 Ob 119/11w
  Vgl; Beisatz: Hier: Zur Parteistellung des Erlegers im Hinterlegungs? und Ausfolgungsverfahren. (T6)
- 3 Ob 88/14h

Entscheidungstext OGH 27.01.2015 3 Ob 88/14h
Auch; Veröff: SZ 2015/5

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1954:RS0006734

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

07.03.2017

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at